

MELDEBOGEN FÜR HISTORISCHE KULTURLANDSCHAFTSELEMENTE IM KREIS OLPE (SAUERLAND)

Name des Objektes:

Gemeinde/Ortsteil:

Flurbezeichnung:

Datum der Erfassung:

ErfasserIn (Name, E-Mail-Adresse):

Dieses grau hinterlegte Felder bitte nicht ausfüllen

Datenbanknummer: Typen-Kürzel: Melde-Nr.:

Koordinaten:

UTM ETRS89: Rechtswert: von bis **Hochwert:** von bis

(Ablesbar über: GPS-Gerät; [TIM-online](#), analoge topographische Karten)

Geographisch: Breite: von bis **Länge:** von bis

(Ablesbar über: Google Maps)

Beschreibung des Objektes und der Umgebung (auch Bewuchs und Bebauung):

Größe (Abmessungen):

Entstehungszeit (falls bekannt):

Geschichte und historische Nutzung (falls bekannt):

Wie wird das Objekt heute genutzt?

Eigentümer (falls bekannt):

Wie gut ist das Objekt erhalten?

- gut erhalten / typisch ausgeprägt
 verändert / beeinträchtigt durch
 weitgehend zerstört / verfallen / verformt, aufgrund

MELDEBOGEN FÜR HISTORISCHE KULTURLANDSCHAFTSELEMENTE IM KREIS OLPE (SAUERLAND)

Ihre Meinung:

Das Objekt ist erhaltenswürdig nicht erhaltenswürdig
weil

Was ist das Besondere an diesem Objekt?




Weitere Quellen / Literatur zum Objekt (nennen Sie bitte den genauen Titel und den Autoren
und ggf. den Namen der Zeitschrift):

Wer kann außer Ihnen Auskunft zum Objekt geben?

Bemerkungen / Sonstiges (z. B. Pflege-, Nutzungs-, Schutz- oder Reparaturvorschläge, weitere
Objekte in der Umgebung, Seltenheit, Eigenart):

Bitte legen Sie ein aktuelles **Foto mit Angabe des Aufnahmedatums**, bei.
Falls das Foto **digital** aufgenommen wurde, können Sie es auch **per E-Mail** senden
an r_kirsch-stracke@kreisheimatbund-olpe.de (jpg-Format, 300 dpi, min 9x13 cm
Größe, geringe Kompression).

Bitte fügen Sie in diesen Meldebogen eine **Karte** ein (Anleitung auf der Rückseite)
und tragen Sie die Lage des Objektes **exakt** darin ein:

- Verwenden Sie einen Kartenausschnitt, der einem Ortsfremden die Orientierung ermöglicht.
- Bitte geben Sie die **genaue Lage des Objektes** an:
 - bei punktuellen Objekten: ein farbiges Kreuz 
 - bei linearen Objekten: eine farbige Linie 
 - bei flächigen Objekten: Ein Polygon mit farbiger Umgrenzung und ggf. dünner Schraffur 

Bitte markieren Sie den **Standpunkt des Fotografen** mit einem * und die **Blickrichtung des Fotografen** ihres Bildes mit einem Pfeil.

MELDEBOGEN FÜR HISTORISCHE KULTURLANDSCHAFTSELEMENTE IM KREIS OLPE (SAUERLAND)

Kartenausschnitt

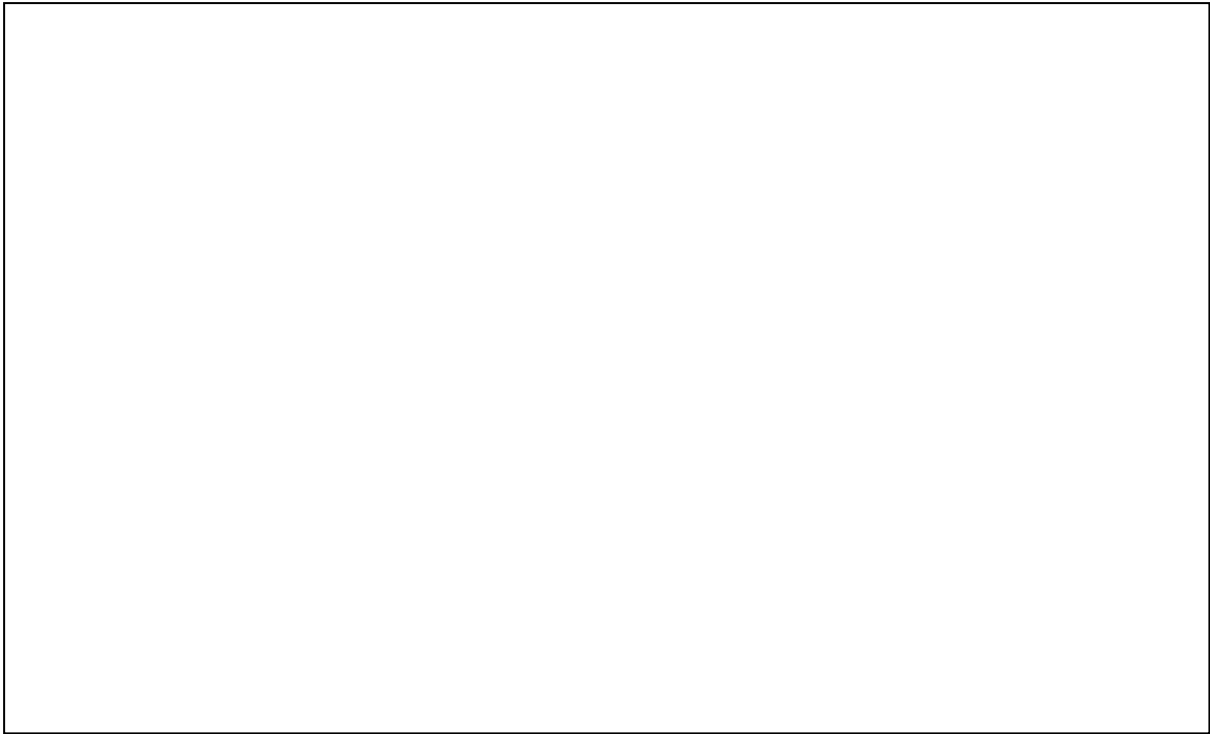


Foto:

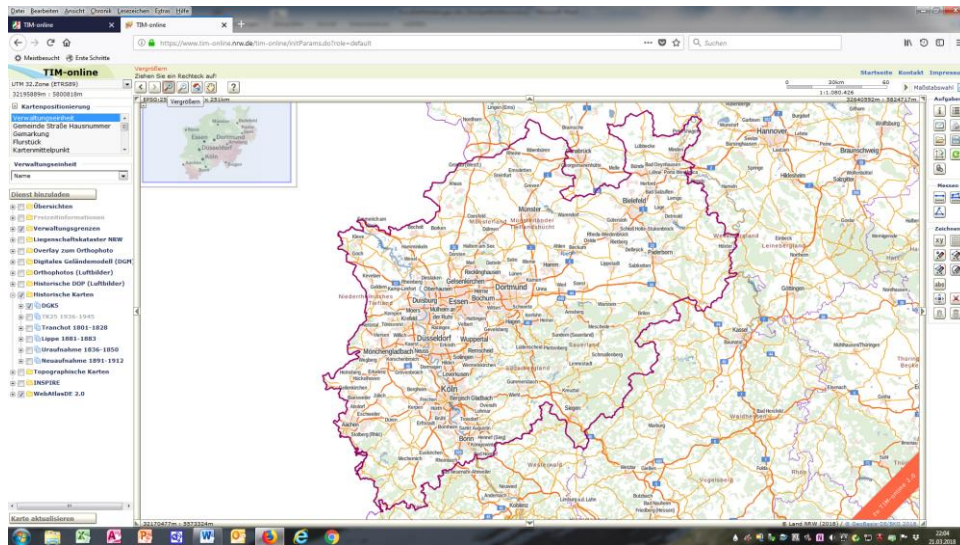


Hinweis: Mit Abgabe des Meldebogens an den Kreisheimatbund Olpe e.V. erkläre ich mich damit einverstanden, dass die von mir erhobenen Daten für Zwecke der Wissenschaft, der Umweltbildung und der räumlichen Planung verwendet werden dürfen.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Anleitung zur Erstellung von Kartenausschnitten mit TIM-online

Öffnen Sie die Internetseite <http://www.tim-online.nrw.de> und klicken dann in der schwarzen Menüleiste auf **TIM-online**, anschließend auf **TIM-online starten**.

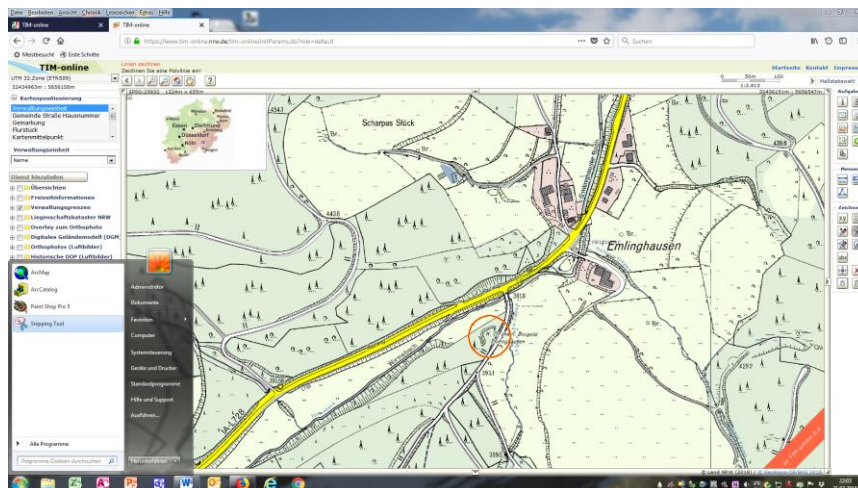


Wählen Sie aus den Buttons oberhalb der kleinen NRW-Karte das **Lupensymbol** und ziehen Sie anschließend auf der großen NRW-Karte einen Rahmen über der Region, in der Sie Ihren Fund gemacht haben. Wenn die Vergrößerung noch nicht ausreicht, ziehen Sie einfach einen erneuten Rahmen auf.

Klicken Sie anschließend in der Menüleiste links auf das kleine **+Kästchen** neben der Bezeichnung „historische Karten“. In der darauf erscheinenden Auswahl wählen Sie bitte den Eintrag **DGK5**. Anschließend klicken Sie links unten auf den Button „**Karte aktualisieren**“. Sollte sich das Kartenbild daraufhin nicht ändern, so ist die Ausschnittsvergrößerung noch nicht groß genug. Ziehen Sie einfach mit dem Lupensymbol einen neuen Rahmen.

Wenn Sie mit der Maus über die Karte fahren, sehen Sie oben links die jeweiligen Koordinaten nach dem heutigen Standard der Landesvermessung (UTM ETRS89).

Ganz rechts finden Sie eine Reihe Buttons, darunter eine Rubrik „Zeichnen“. Je nachdem welchen der Zeichnen-Buttons Sie auswählen, können Sie einen Punkt (Stecknadel), eine Linie, einen Kreis oder eine Fläche für Ihr Objekt in die Karte malen.



Wenn Sie Ihr Objekt kenntlich gemacht haben und es (ggf. unter erneuter Verkleinerung der Karte) räumlich einzuordnen ist, so drücken Sie bitte auf die „Druck“-Taste Ihrer PC-Tastatur. Dadurch wird die aktuelle Bildschirmdarstellung in den Zwischenspeicher Ihres PCs geladen. Mit dem Kürzel **STRG+V** können Sie die Karte nun an der vorgesehenen Stelle in das Formular einfügen.

Eine präzisere Darstellung erhalten Sie (ab Windows 7.0), wenn Sie aus dem Windows-Zubehör das „Snipping Tool“ ins Windows-Menü integriert haben. Klicken Sie auf das Tool und ziehen Sie einen Rahmen über diejenigen Kartenteile, die Sie abbilden möchten. Der so erfasste Kartenteil wird automatisch in den Zwischenspeicher des Computers übernommen und kann durch **STRG+V** in das Word-Dokument integriert werden.